



Protokollauszug
23. Sitzung vom 13. Dezember 2023

301/2023 0.8.0 **Abteilung Bildung und Jugend, Springereinsätze 2023**
Gebundene Ausgabe von Fr. 55'250.85

1. Ausgangslage

Die Arbeiten in der Schulverwaltung haben in den letzten Jahren laufend zugenommen. Dies führte dazu, dass die Arbeitsmenge mit dem bestehenden Personal nicht mehr bewältigt werden konnte. Aufgrund dieser Situation und zur Entlastung der bestehenden Mitarbeitenden wurde deshalb der Stellenplan per 1. Januar 2024 um 60 % erhöht (SRB 227 vom 4. Oktober 2023).

Im Sinne einer kurzfristigen Entlastung mussten für die Monate März bis November 2023 Unterstützungsmassnahmen getroffen werden, um sicher zu stellen, dass einerseits die in diesen Monaten anfallenden und für einen reibungslosen Schulbetrieb relevanten Arbeiten erledigt werden konnten und andererseits, um die Mitarbeitenden vor einer Überlastung zu schützen. Nebst dem Arbeitsanfall mussten auch zwei neue Mitarbeitende eingearbeitet werden, was zusätzliche Ressourcen absorbierte.

Eine Entlastung konnte mit dem Einsatz von Springern und dem befristeten Engagement von Studierenden erreicht werden. Die Kosten für diese Einsätze sind nicht im Budget 2023 enthalten und sind deshalb zusätzlich zu genehmigen. Aufgrund der Belastung der Mitarbeitenden und der Dringlichkeit der Unterstützung war es nicht möglich, den Kredit vorgängig durch den Stadtrat genehmigen zu lassen.

2. Einsatz Springer und Studenten

Um die Dienstleistung der Schulverwaltung aufrecht erhalten zu können, mussten zumindest die wichtigsten Aufgaben in der Personal- und Schüleradministration sichergestellt werden, weshalb die Mitarbeitenden mit Springereinsätzen unterstützt werden mussten. Im April 2023 wurden daher Ressourcen bei Sofort Support AG Uster eingekauft. Es zeigte sich aber, dass diese Unterstützung nicht die erhoffte Entlastung brachte und zudem teuer war. Es wurden deshalb zusätzlich Studenten im Stundenlohn angestellt. Dabei konnten Personen angestellt werden, die bereits Erfahrung in der Unterstützung einer Schulverwaltung hatten und deshalb sehr rasch in den anstehenden Aufgaben unterstützen konnten.

3. Kosten

Für diese Entlastungsmassnahmen sind nachstehende Kosten entstanden:

Springereinsatz Sofort Support AG, Uster, Konto Nr. 500-3130.00	Fr. 12'250.85
Personaleinsatz Studierende, Konto Nr. 500-3010.00	Fr. 43'000.00
Total inkl. MWST	Fr. 55'250.85

Diese Kosten sind im Budget 2023 nicht enthalten. Die Einsätze waren zur Sicherstellung eines reibungslosen Schulverwaltungs- und Schulbetriebs unbedingt erforderlich und deshalb als gebundene Ausgabe zu betrachten, die durch den Stadtrat zu genehmigen ist.

4. Ausblick

In der Zwischenzeit sind die beiden neuen Mitarbeitenden eingearbeitet und die Personalrekrutierung für die neu bewilligte Stelle läuft, so dass ab dem kommenden Jahr die neue Stelle besetzt werden kann. Im Weiteren werden zurzeit nicht nur sämtliche Prozesse in der Schulverwaltung auf Effizienz und Qualität überprüft und aktualisiert, sondern auch so viele Arbeitsabläufe wie möglich digitalisiert. Dies sollte insbesondere in der Personal- und Schüleradministration dazu führen, dass die anfallenden Arbeiten mit den bestehenden Personalressourcen wieder erledigt werden können.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für die personelle Unterstützung der Abteilung Bildung und Jugend, Bereich Schulverwaltung, wird eine gebundene Ausgabe in der Höhe von Fr. 55'250.85 inkl. MWST zu Lasten der laufenden Rechnung genehmigt.
2. Mitteilung an
 - Geschäftsleiter
 - Abteilungsleiterin Bildung und Jugend
 - Leiter Rechnungswesen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin